

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 005/2026/06
erarbeitet von:	Status: öffentlich
Leitende Verwaltungsbeamtin	Datum: 06.03.2026
	Verfasser: Cl. Knopf
Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
Gemeindevertretung Godendorf	

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern stellt die Gemeindevertretung Godendorf den aufgestellten Jahresabschluss 2022 fest und beschließt diesen.

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung Godendorf den Jahresüberschuss für 2022 in Höhe von 61.186,10 EUR wie folgt zu verwenden:

Der Jahresüberschuss wird in das neue Haushaltsjahr übertragen und bleibt als Ergebnisvortrag stehen. Dadurch erhöht sich der positive Vortrag aus Vorjahren auf 369.044,64 EUR.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Rechnungsprüfer haben den Jahresabschluss zum 31.12.2022 gemäß § 3a KPG M-V geprüft.

Der Rechnungsprüfer hat das Ergebnis in Prüfbericht zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis und in einem abschließenden Prüfvermerk zusammengefasst und ebenfalls einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der ausführliche Prüfungsbericht lag dem Bürgermeister zur Einsichtnahme vor und kann im Amt Neustrelitz-Land eingesehen werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 03.03.2026 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Godendorf zu empfehlen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Anlage/n:

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gewählten Mitglieder der Gemeindevertretung :
davon anwesend :

Ja-Stimmen :
Nein-Stimmen :
Enthaltungen :

Mitwirkungsverbot :
(lt. § 24(1) KV M-V)

Bürgermeister

Siegel

Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land

Abschließender Prüfvermerk zur Jahresabschlussprüfung 2022 der Gemeinde Godendorf durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land

Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 1 Absatz 4 Satz 1 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss. Die Gemeinde Godendorf bedient sich gemäß § 1 Absatz 2 KPG M-V des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land. Dieser wird bei der örtlichen Prüfung durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt.

Prüfbericht des Rechnungsprüfers des Amtes Neustrelitz-Land

In seiner Sitzung vom 03.03.2026 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land den vom Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land erarbeiteten Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Godendorf vom 15.01.2026.

Der Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 08.12.2025 bis 13.01.2026 mit Unterbrechungen die Jahresabschlussunterlagen 2022 der Gemeinde Godendorf geprüft. Die sich hieraus ergebenden Feststellungen sind den Punkten 7.1 – 7.2 sowie 8.1 – 8.2 des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfers des Amtes Neustrelitz-Land zu entnehmen.

Die Prüfung hat jedoch zu keinen wesentlichen Einschränkungen geführt.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land hat darauf verzichtet, eigene Prüfungshandlungen vorzunehmen und sich den vom Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Es ergeben sich keine weiteren wesentlichen Feststellungen und Hinweise.

Feststellungen und Erläuterungen

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit den genannten Feststellungen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik M-V sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Godendorf vermitteln.

Der Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land hat auf der Grundlage seiner Prüffeststellungen einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfers.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu folgenden Feststellungen geführt:

- Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.
- Die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung ist aufgrund der Kleingliedrigkeit der verwendeten Produktstruktur nicht geplant.
- Die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).
- Die Straßenbaumaßnahme Schneidemühle/ Teerofen wurde nicht aktiviert, obwohl sie bereits zum Oktober 2022 abgeschlossen war und die Schlussrechnungen vorlagen (siehe Pkt. 6.5.1.1).
- Die Anlagen zum Jahresabschluss entsprechen teilweise nicht den verbindlich vorgeschriebenen Mustern und weichen formal und teilweise auch inhaltlich ab (siehe Pkt. 6.1.3 und Pkt. 6.6.1.4).
- Die Deckungskreise wurden alle eingehalten (siehe Pkt. 7.1).
- Die kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen schließt mit einer Unterdeckung in Höhe von 83,79 € ab. Die Friedhofsgebührensatzung vom 01.09.2022 wurde jedoch erst am 09.01.2023 veröffentlicht und ist somit erst zum 10.01.2023 in Kraft getreten (siehe Pkt. 7.2).

Schlussfeststellungen

Auf der Grundlage des Berichts des Rechnungsprüfers des Amtes Neustrelitz-Land zur Jahresabschlussprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeindevertretung Godendorf den geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festzustellen und den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2022 zu entlasten.

Neustrelitz, 03.03.2026

Weber

Stellv. Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land

**Amt Neustrelitz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Rechnungsprüfung
Marienstraße 5
17235 Neustrelitz**

**AMT
NEUSTRELITZ-LAND**



Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Godendorf

Ortsteile:	Godendorf, Düsterförde, Papiermühle, Schneidemühle, Teerofen
Bürgermeister:	Herr Blaack
Leiterin Fachbereich I - Finanzverwaltung:	Frau Knopf
Prüfer:	Herr Beyer
Einwohnerzahl:	235 Einwohner
Prüfungszeitraum:	08.12.2025 – 13.01.2026 mit Unterbrechungen

Inhaltsverzeichnis

1 Abkürzungsverzeichnis	5
2 Allgemeine Vorbemerkungen	6
2.1 Prüfungsauftrag	6
2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen.....	6
2.3 Vorangegangene Prüfung.....	7
3 Grundsätzliche Feststellungen.....	7
3.1 Systemprüfung	7
3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung	7
3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen	7
3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	7
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse.....	8
4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft	8
4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung.....	8
5 Ausführung des Haushaltsplans.....	8
5.1 Planvergleich	8
5.1.1 Ergebnishaushalt	8
5.1.2 Finanzhaushalt	9
5.2 Teilhaushalte/Budget.....	9
5.3 Vorläufige Haushaltsführung.....	9
5.4 Kassenkredite.....	9
6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022	10
6.1 Ergebnisrechnung	10
6.1.1 Erträge.....	11
6.1.2 Aufwendungen.....	11
6.1.3 Jahresergebnis	11
6.2 Teilergebnisrechnungen	11
6.3 Finanzrechnung.....	12
6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	13
6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13
6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten.....	13
6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel	14
6.4 Teilfinanzrechnung	14
6.5 Bilanz	14
6.5.1 Aktiva.....	14
6.5.1.1 Anlagevermögen.....	15
6.5.1.2 Umlaufvermögen.....	15
6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15
6.5.1.2.2 Liquide Mittel	15
6.5.2 Passiva	15
6.5.2.1 Eigenkapital	16
6.5.2.2 Rückstellungen	16
6.5.3 Kennzahlen.....	16

6.6 Anhang	16
6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss.....	17
6.6.1.1 Anlagenübersicht	17
6.6.1.2 Forderungsübersicht	17
6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht	19
6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.....	21
6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt.....	21
6.6.1.4.2 Finanzhaushalt.....	21
7 Weitere Prüfungsschwerpunkte	21
7.1 Einhaltung der Deckungskreise	21
7.2 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen	22
8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk	22
8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen.....	22
8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk	23

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Ergebnishaushalt	8
Tabelle 2: Finanzhaushalt	9
Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets.....	9
Tabelle 4: Ergebnisrechnung.....	10
Tabelle 5: Finanzrechnung	13
Tabelle 6: Aktiva.....	14
Tabelle 7: Passiva	15
Tabelle 8: Bilanzkennzahlen.....	16
Tabelle 9: Anlagenübersicht	17
Tabelle 10: Forderungsübersicht	18
Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht	20

1 Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
d.h.	das heißt
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GoBD	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
HGB	Handelsgesetzbuch
i.V.m.	in Verbindung mit
KAG M-V	Kommunalabgabengesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern für das Land Mecklenburg-Vorpommern
Nr.	Nummer
Pkt.	Punkt
Pos.	Position

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (T€, % usw.) auftreten.

2 Allgemeine Vorbemerkungen

2.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Amtsangehörige Städte und Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Die Gemeinde Godendorf bedient sich des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land wird bei der örtlichen Prüfung durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Absatz 1 i. V. m. § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der GoBD.

2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Prüfung wurde nach § 3a KPG M-V durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2022 vorgelegt worden:

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Übersicht über die Teilergebnisrechnungen
- Übersicht über die Teilfinanzrechnungen
- Bilanz
- Anhang

Dem Jahresabschluss waren folgende Anlagen beigefügt:

- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Die weiteren, zur Prüfung angeforderten Unterlagen wurden dem Rechnungsprüfer bereitwillig zur Verfügung gestellt. Notwendige Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

2.3 Vorangegangene Prüfung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 wurde durch den Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land in der Zeit vom 26.09.2024 bis 24.10.2024 mit Unterbrechungen geprüft. Der Schlussbericht vom 05.11.2024 wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 06.11.2024 zugeleitet. Die Prüfungsbemerkungen sind teilweise ausgeräumt.

Die Gemeindevertretung hat den Jahresabschluss 2021 am 02.12.2024 beschlossen und die Entlastung erteilt.

Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 09.01.2025 vorgenommen worden. Der Jahresabschluss lag vom 13.01.2025 bis zum 17.01.2025 öffentlich aus.

3 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

3.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen des etatberechtigten Organs geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 43 Abs. 5 KV M-V ist das Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung zu führen. Die GoB sind zu beachten.

Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die Geschäftspolitik auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

Die Bücher sind nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt worden.

3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen

Die Gemeinde hat die in §§ 26 und 29 GemHVO-Doppik sowie §§ 11, 19 und 34 GemKVO-Doppik genannten notwendigen Regelungen in der Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung des Amtes Neustrelitz-Land erlassen.

3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung des § 60 KV M-V aufgestellt worden und enthält die verbindlich vorgeschriebenen Anlagen.

Der Bürgermeister und der Amtsvorsteher haben am 08.12.2025 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 60 KV M-V festgestellt. Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Gemeinde entwickelt worden sind. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant.

Darüber hinaus sind die Art der Aufgabenwahrnehmung, die personelle Ausstattung sowie die Höhe der dafür eingesetzten Finanzmittel ein Indiz für eine geordnete Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde wirtschaftlich und sparsam geführt wird.

4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung

In der Sitzung am 07.02.2022 hat die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 beschlossen. Der Vorlagetermin nach § 47 Abs. 2 KV M-V, spätestens zum 31.12.2021 wurde nicht eingehalten.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Bekanntmachung erfolgte im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 10.03.2022.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen lag vom 10.03.2022 bis zum 09.04.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Nach Prüfung und Hinweisen der Rechtsaufsichtbehörde wurde die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen nochmals ausgefertigt und veröffentlicht. Dies erfolgte mit Datum vom 31.01.2023 auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land. Die Haushaltssatzung lag dann vom 31.01.2023 bis zum 27.02.2023 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Für 2022 wurde keine Nachtragshaushaltssatzung verabschiedet.

5 Ausführung des Haushaltsplans

5.1 Planvergleich

5.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der Erträge	319.300,00 €	340.137,48 €	20.837,48 €
Summe der Aufwendungen	324.200,00 €	278.951,38 €	-45.248,62 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-4.900,00 €	61.186,10 €	66.086,10 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-4.900,00 €	61.186,10 €	41.232,58 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Aus dem Vorjahr standen keine übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen zur Verfügung.

5.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der laufenden Einzahlungen	299.200,00 €	323.368,93 €	24.168,93 €
Summe der laufenden Auszahlungen	299.200,00 €	246.211,09 €	-52.988,91 €
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	0,00 €	77.157,84 €	77.157,84 €
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.700,00 €	32.608,97 €	-8.091,03 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.000,00 €	57.509,30 €	-152.490,70 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-169.300,00 €	-24.900,33 €	144.399,67 €
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-169.300,00 €	52.257,31 €	221.557,51 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €
Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-169.300,00 €	37.257,51 €	206.557,51 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen keine übertragenen Haushaltsermächtigungen für Ein- und Auszahlungen zur Verfügung.

5.2 Teilhaushalte/Budget

Die Gemeinde hat folgende Teilhaushalte/Budgets (Ergebnishaushalt) eingerichtet:

Teilhaushalte und Budgets		
Bezeichnung	Ansatz	Abschluss
Finanzangelegenheiten TH 1	137.100,00 €	156.785,85 €
Bauangelegenheiten TH 2	-34.300,00 €	-22.452,81 €
Ordnungsangelegenheiten TH 3	-23.700,00 €	-6.762,08 €
Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einr. TH 4	-37.300,00 €	-35.518,57 €
Freiwillige Leistungen TH 5	-16.900,00 €	-13.077,43 €
Sonstige Leistungen TH 6	-29.800,00 €	-17.788,86 €
Gesamt	-4.900,00 €	61.186,10 €

Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets

5.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Gemeinde konnte eine vorläufige Haushaltsführung größtenteils vermeiden.

5.4 Kassenkredite

Kassenkredite wurden gemäß § 4 der Haushaltssatzung nicht veranschlagt.

Die Überprüfung der Auszüge aller Konten ergab, dass Kassenkredite - auch als Überziehungskredite der Girokonten - nicht in Anspruch genommen wurden.

6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022

6.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Erträge und Aufwendungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00 €	151.834,46 €	10.734,46 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.600,00 €	150.566,01 €	966,01 €
3. Erträge der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.200,00 €	13.182,69 €	2.982,69 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.400,00 €	4.535,35 €	-2.864,65 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8. Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.100,00 €	11.044,12 €	4.944,12 €
9. Sonstige Erträge	4.800,00 €	8.974,85 €	4.174,85 €
10. Summe der Erträge	319.300,00 €	340.137,48 €	20.837,48 €
11. Personalaufwendungen	25.000,00 €	18.154,96 €	-6.845,04 €
12. Versorgungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00 €	24.282,90 €	-36.817,10 €
14. Abschreibungen	46.000,00 €	45.100,15 €	-899,85 €
15. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	187.000,00 €	188.061,22 €	1.061,22 €
16. Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
18. Sonstige Aufwendungen	5.000,00 €	3.352,15 €	-1.647,85 €
19. Summe der Aufwendungen	324.200,00 €	278.951,38 €	45.248,62 €
20. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-4.900,00 €	61.186,10 €	66.086,10 €
21. Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24. Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25. Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)	-4.900,00 €	61.186,10 €	66.086,10 €
26. Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		307.858,54 €	
27. Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		369.044,64 €	

Tabelle 4: Ergebnisrechnung

6.1.1 Erträge

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht. Es kam zu keinen Beanstandungen.

Jedoch erfolgte die Verbuchung der Grabnutzungsgebühren sowie der Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung fehlerhaft. Vorgenannte Gebühren werden bei der Einbuchung vollständig auf die Konten 393002 und 393003 der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) gebucht. Am Jahresende werden die Anteile für das laufende Jahr ertragswirksam aufgelöst und erscheinen somit als Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten in den Konten 439002 und 439003 anstatt als laufende Erträge aus Benutzungsgebühren im Konto 432200. Dies ist zu beanstanden, da so eine falsche Darstellung der Ertragsarten und der periodengerechten Abgrenzung entsteht. Auch zieht dies eine fehlerhafte Meldung der Statistikkonten nach sich. Die Auflösung der eingebuchten pRAP erfolgt tagesgenau, es ergeben sich jedoch Differenzen im Cent-Bereich. Aus den vorgenannten Gründen empfiehlt der Rechnungsprüfer, über die Anwendung der Erleichterungsvorschriften gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V nachzudenken.

Ab dem Jahr 2024 wird von den Erleichterungsvorschriften Gebrauch gemacht und die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für Gießwasser und Müllentsorgung unterjährig als laufende Erträge gebucht und keine Rechnungsabgrenzungsposten mehr gebildet.

6.1.2 Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden rechtzeitig und überwiegend vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis der Prüfung in der Regel korrekt ausgewiesen. Im Rahmen der stichprobenartigen Prüfung der jeweiligen Aufwandskonten kam es zu keinen Beanstandungen.

6.1.3 Jahresergebnis

Der Saldo der Erträge und Aufwendungen wird mit 61.186,10 € als Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Rücklagenveränderung ist ein Jahresüberschuss von 61.186,10 € entstanden.

6.2 Teilergebnisrechnungen

Die Übersicht über die Teilergebnisrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden nicht veranschlagt und verrechnet.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt.

6.3 Finanzrechnung

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ist-Gesamtermächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00 €	155.757,43 €	14.657,43 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	133.400,00 €	134.256,66 €	856,66 €
3. Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.400,00 €	11.050,84 €	1.650,84 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.300,00 €	4.535,32 €	235,32 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
7. Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.100,00 €	10.224,77 €	4.124,77 €
8. Sonstige laufende Einzahlungen	4.800,00 €	7.543,91 €	2.743,91 €
9. Summe der laufenden Einzahlungen	299.200,00 €	323.368,93 €	24.168,93 €
10. Personalauszahlungen	25.000,00 €	18.634,96 €	-6.365,04 €
11. Versorgungsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00 €	23.695,77 €	-37.404,23 €
13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	187.000,00 €	188.224,35 €	1.224,35 €
14. Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
16. Sonstige laufende Auszahlungen	26.000,00 €	15.656,01 €	10.343,99 €
17. Summe der laufenden Auszahlungen	299.200,00 €	246.211,09 €	52.988,91 €
18. jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	0,00 €	77.157,84 €	77.157,84 €
19. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.500,00 €	16.503,64 €	3,64 €
20. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.200,00 €	3.248,92 €	48,92 €
21. Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22. Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Sonstige Investitionseinzahlungen	21.000,00 €	12.856,41 €	-8.143,59 €
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.700,00 €	32.608,97 €	-8.091,03 €
25. Auszahlungen für Anlagevermögen	210.000,00 €	57.509,30 €	-152.490,70 €
26. Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
27. Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
28. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.000,00 €	57.509,30 €	-152.490,70 €
29. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-169.300,00 €	-24.900,33 €	144.399,67 €
30. Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-169.300,00 €	52.257,51 €	221.557,51 €
31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
32. Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
33. Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
34. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00€	0,00 €
35. Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €
36. Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-169.300,00 €	37.257,51 €	206.557,51 €
37. Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	77.157,84 €	77.157,84 €
nachrichtlich:			
38. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	856.231,51 €	856.231,51 €	X
39. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	856.231,51 €	933.389,35 €	

Tabelle 5: Finanzrechnung

Die Finanzrechnung (Muster 13 zum Jahresabschluss) weicht teilweise von den in der Anlage zur Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V verbindlich vorgegebenen, offiziellen Mustern des Landes Mecklenburg-Vorpommern ab. Hier fehlt die nachrichtliche Zeile der Zuführung nach § 12 Nummer 6 der GemHVO-Doppik M-V. Dies ist mit dem Softwareanbieter H&H zu klären.

6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Der Zahlungsmittelsaldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt zum Ende des Haushaltsjahres 77.157,84 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen. Damit sind alle laufenden Auszahlungen durch laufende Einzahlungen gedeckt. Zusätzlich stehen in dieser Höhe Eigenmittel zur Finanzierung von Investitionen, zur Schuldentilgung oder zur Verstärkung der Liquiditätsreserven zur Verfügung.

6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren grundsätzlich ordnungsgemäß belegt.

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen wurden mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt. Differenzen ergaben sich hierbei nicht.

6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten

Im Jahr 2022 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 0,00 €. Die Auszahlungen für planmäßige Tilgungen beliefen sich auf 0,00 €.

6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes zum 31.12.2022 gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren. Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über den Bilanzposten „Liquide Mittel“ abgeschlossen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von 37.257,51 € stimmt mit der Veränderung des Bilanzpostens „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres nicht überein. Bei amtsangehörigen Gemeinden stimmt das Ergebnis der Finanzrechnung mit der Veränderung des Bilanzpostens 2.2.6.1 "Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand" überein. Dies ist bei der Gemeinde Godendorf unter der Berücksichtigung der Erhöhung der angelegten Mittel im Jahr 2022 in Höhe von 15.000,00 € gegeben, welche ebenfalls im Bilanzposten 2.2.6.1 dargestellt sind. Somit haben sich die Forderungen der Gemeinde Godendorf aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand um insgesamt 52.257,51 € erhöht, wie in der Bilanz dargestellt.

6.4 Teilfinanzrechnung

Die Übersicht über die Teilfinanzrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Finanzrechnung übereinstimmt.

6.5 Bilanz

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 2.393.159,48 € (Vorjahreswert: 2.341.241,96 €). Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

6.5.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	Vorjahr 31.12.2021	31.12.2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Anlagevermögen	1.464.758,76 €	1.467.896,06 €	3.137,30 €
2. Umlaufvermögen	876.483,20 €	925.263,42 €	48.780,22 €
3. Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	2.341.241,96 €	2.393.159,48 €	51.917,52 €

Tabelle 6: Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 51.917,52 €.

Das Vermögen verringerte sich einerseits durch planmäßige Abschreibungen, aber erhöhte sich andererseits durch Zugänge bei den Anlagen im Bau. Ebenso erhöhten sich die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand. Insgesamt kam es zu einer Vermögenserhöhung.

6.5.1.1 Anlagevermögen

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung erfasst. Die Gemeinde nutzte dafür das Modul Vermögensverwaltung des Buchführungsprogrammes proDoppik der Softwarefirma H&H. Die Abschreibungen, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Hierfür ist grundsätzlich eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand auch Anwendung.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr ihrer Anschaffung nicht voll abgeschrieben (§ 34 Abs. 5 GemHVO wird nicht angewendet).

Die Straßenbaumaßnahme Schneidemühle/ Teerofen, welche noch als Anlage im Bau geführt wird, hätte bereits zum Oktober 2022 aktiviert werden müssen. Die Maßnahme war zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen und es lagen bereits alle Schlussrechnungen vor. Dies wurde der Kämmerei jedoch nicht mitgeteilt und soll mit dem Jahresabschluss 2023 korrigiert werden.

6.5.1.2 Umlaufvermögen

6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 48.780,22 € auf 925.263,42 €. Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten wird auf das Kapitel "Forderungsübersicht" verwiesen.

6.5.1.2.2 Liquide Mittel

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die liquiden Mittel betragen 0,00 € zum 31.12.2022 (Vorjahr: 0,00 €) und waren damit unverändert geblieben.

Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Zahlungsmittel, wie der Bilanzposition „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ zu entnehmen ist (siehe auch Kapitel "6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel").

6.5.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	Vorjahr 31.12.2021	31.12.2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Eigenkapital	1.758.174,92 €	1.835.864,66 €	77.689,74 €
2. Sonderposten	551.357,20 €	535.202,84 €	-16.154,36 €
3. Rückstellungen	8.810,46 €	7.864,96 €	-945,50 €
4. Verbindlichkeiten	13.067,82 €	3.748,29 €	-9.319,53 €
5. Rechnungsabgrenzungsposten	9.831,56 €	10.478,73 €	647,17 €
6. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	2.341.241,96 €	2.393.159,48 €	51.917,52 €

Tabelle 7: Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 51.917,52 € auf 2.393.159,48 € erhöht.

Die Bilanzposten der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen und ausreichend erläutert. Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

6.5.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist zum 31.12.2022 mit 1.835.864,66 € um 77.689,74 € gegenüber dem Vorjahresabschluss höher ausgewiesen. Das Jahresergebnis zum 31.12.2021 wurde korrekt übertragen.

6.5.2.2 Rückstellungen

Es wurden zum 31.12.2022 Rückstellungen in Höhe von 7.864,96 € gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 945,50 € reduziert und betreffen überwiegend Gewerbesteuerrückstellungen. Diese wurden korrekt erfasst.

Die Verfahrensweise zur Bildung und Auflösung der Rückstellungen wurde überarbeitet. Die Auflösungen der gebildeten Rückstellungen erfolgen erst mit endgültiger Bescheidung zur Gewerbesteuer für das jeweilige Jahr, für das die Rückstellung auch gebildet wurde.

Es kam bei der Gemeinde Godendorf zu keiner fehlerhaften Rückstellungsauflösung.

6.5.3 Kennzahlen

Kennzahl	Wert	Beschreibung	Berechnung
Eigenkapitalquote	77 %	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100
Infrastrukturquote	42 %	Anteil des Infrastrukturvermögens an der Bilanzsumme	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100
Sonderpostenquote	22 %	Anteil der Sonderposten an der Bilanzsumme	(Sonderposten / Bilanzsumme) x 100
Rückstellungsquote	1 %	Anteil der Rückstellungen an der Bilanzsumme	(Rückstellungen / Bilanzsumme) x 100
Anlagenabnutzungsgrad	31 %	Je höher der Anlagenabnutzungsgrad, desto näher rückt der Zeitpunkt für notwendige Ersatzinvestitionen	Kumulierte Abschreibungen / Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens) x 100

Tabelle 8: Bilanzkennzahlen

6.6 Anhang

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik ist im Anhang eine dem Aufgabenumfang entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vorzunehmen.

6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss

6.6.1.1 Anlagenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Anlagenübersicht dargestellt.

Anlagenübersicht		
Anlagevermögen	Buchwerte	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	25.781,25 €	26.156,25 €
2. Sachanlagen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	1.358.744,19 €	1.355.231,89 €
3. Finanzanlagen (ohne Forderungen)	83.370,62 €	83.370,62 €
Summe Anlagevermögen	1.467.896,06 €	1.464.758,76 €

Tabelle 9: Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht dem Ausführungserlass und hatte zum 31.12.2022 einen Bestand von 1.467.896,06 € Anlagevermögen.

6.6.1.2 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V, § 51 GemHVO-Doppik dargestellt.

Forderungsübersicht							
Art der Forderungen	davon mit einer Restlaufzeit von			Nominalwert	Kumulierte Wertberichtigungen	Gesamt-betrag am 31.12.2022	Gesamt-betrag am 31.12.2021
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	-417,89 €	0,00 €	0,00 €	-417,89 €	0,00 €	-417,89 €	3.104,97 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.326,00 €	0,00 €	0,00 €	1.326,00 €	0,00 €	1.326,00 €	1.187,00 €
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	921.572,54 €	0,00 €	0,00 €	921.572,54 €	0,00 €	921.572,54 €	870.047,25 €
2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	920.661,41 €	0,00 €	0,00 €	920.661,41 €	0,00 €	920.661,41 €	868.403,90 €
2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	911,13 €	0,00 €	0,00 €	911,13 €	0,00 €	911,13 €	1.643,35 €
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	2.782,77 €	0,00 €	0,00 €	2.782,77 €	0,00 €	2.782,77 €	2.143,98 €
2.2 Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	925.263,42 €	0,00 €	0,00 €	925.263,42 €	0,00 €	925.263,42 €	876.483,20 €

Tabelle 10: Forderungsübersicht

Die Forderungen waren durch Saldenlisten nachgewiesen. Der in der Bilanz zum 31.12.2022 ausgewiesene Betrag in Höhe von 925.263,42 € bezog sich hauptsächlich auf Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen enthalten Minus-Forderungen, welche aus Rückerstattungen von Steuereinnahmen resultieren. Gemäß § 11 GemHVO-Doppik M-V sind bei Steuern (hier Produkt 6111) Minusbuchungen bzw. Absetzungen von den Erträgen und Aufwendungen erlaubt, wodurch es zu Minus-Forderungen oder Minus-Verbindlichkeiten kommen kann. Nach Auskunft der Kämmerin werden daher bei diesem Produkt auch keine Umbuchungen der debitorischen Kreditoren oder der kreditorischen Debitoren vorgenommen.

6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 3 KV M-V, § 52 GemHVO-Doppik dargestellt.

Verbindlichkeitenübersicht					
Art der Schulden	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2022	Gesamtbetrag am 31.12.2021
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.573,98 €	0,00 €	0,00 €	2.573,98 €	12.428,92 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3,04 €	0,00 €	0,00 €	3,04 €	0,00 €
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung etc.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	831,23 €	0,00 €	0,00 €	831,23 €	158,90 €
4.10.1 Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	831,23 €	0,00 €	0,00 €	831,23 €	158,90 €
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	340,04 €	0,00 €	0,00 €	340,04 €	480,00 €
Summe der Verbindlichkeiten	3.748,29 €	0,00 €	0,00 €	3.748,29 €	13.067,82 €

Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht

Die Zahlen der Verbindlichkeitenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind Haushaltsreste gemäß § 15 GemHVO-Doppik zulässig, soweit nach § 35 GemHVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Haushaltsresten des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Haushaltsreste führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres.

Das NKHR-MV sieht die folgenden (zwingenden) Formvorschriften vor:

Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsreste - d. h. Haushaltsreste für Erträge und Einzahlungen sowie für Aufwendungen und Auszahlungen sind einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 60 Absatz 3 Nummer 4 KV M-V). Diese liegt vor. Jedoch ist die Übersicht inhaltlich fehlerhaft und nicht plausibel. Teilweise sind die Differenzen zwischen Ansatz und Ergebnis des Haushaltsjahres kleiner als die übertragenden Ansätze. Dies resultiert oftmals aus über- oder außerplanmäßigen Ansätzen, welche im Nachhinein zusätzlich zum Haushaltsansatz beschlossen werden. Es wäre daher sinnvoller, die Gesamtermächtigungen mit dem Ergebnis des Haushaltsjahres zu vergleichen und nicht die reinen Planansätze. Dazu fehlt die Summenzeile für Auszahlungsermächtigungen insgesamt, welche eingefügt werden muss. Im Bereich der Verpflichtungsermächtigungen sollten auch nur Summen aufgeführt werden, wenn welche für folgende Jahre eingegangen, beschlossen und in der Haushaltssatzung aufgeführt sind. Darüber hinaus sollte dieses Muster auf eine Seite dargestellt werden, wie in der Anlage zur GemHVO-Doppik M-V vorgegeben.

Gemäß § 15 GemHVO-Doppik M-V sind Übertragungen von HH-Ermächtigungen auf das Notwendige zu beschränken. Hierauf ist zu achten.

Weiter gibt es in der Haushaltssatzung nur Haushaltsvermerke für das Produkt 5451 Winterdienst zur Übertragbarkeit. Zusätzlich ist bei jeder Übertragung auch immer zu prüfen, ob der Haushaltsausgleich im Folgejahr erreicht wird. Dies sollte unbedingt beachtet werden.

6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt

Es wurden keine Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen übertragen.

6.6.1.4.2 Finanzhaushalt

Es wurden Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 66.369,00 € übertragen.

7 Weitere Prüfungsschwerpunkte

7.1 Einhaltung der Deckungskreise

Die Deckungskreise wurden alle eingehalten, es gab keine Überschreitungen.

Die Einhaltung der Deckungskreise sollte weiterhin Beachtung finden.

Grundsätzlich sollte darüber nachgedacht werden, die Deckungskreise zu reduzieren. Gemäß § 14 i. V. m. § 12 GemHVO-Doppik M-V sind die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt wird. Hiervon sollte Gebrauch gemacht werden.

7.2 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen

Die kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen schließt mit einer Unterdeckung von 83,79 € ab. Im Vergleich zur geplanten Unterdeckung von 1.700,00 € ist dies zwar positiv, jedoch ist über Maßnahmen nachzudenken, um einen höheren Kostendeckungsgrad zu erreichen.

Für die kostenrechnende Einrichtung „Friedhofswesen“ liegt eine Satzung der Gemeinde Godendorf zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 01.09.2022 vor, welche inklusive der Kalkulation am 15.08.2022 von der Gemeindevertretung beschlossen und mit Datum vom 09.11.2022 der Rechtsaufsicht vom Landkreis angezeigt wurde. Beides entspricht nunmehr den Vorgaben von § 6 KAG M-V und bildet eine ordnungsgemäße Rechtsgrundlage.

Jedoch ist diese Friedhofsgebührensatzung erst am 09.01.2023 auf der Internetseite des Amtes Neustrelitz-Land veröffentlicht worden und somit auch erst ab dem 10.01.2023 in Kraft getreten.

8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk

8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2022 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat neben den in den Punkten 7.1 bis 7.2 aufgeführten Bereichen, weitere Feststellungen ergeben.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO-Doppik M-V mit der entsprechenden Bebuchung von Konten der Kontenklasse 8 und 9 wird beim Amt und den Gemeinden nicht durchgeführt und ist auch nicht geplant. Das Rechnungswesen ist jedoch so beschaffen, dass detailliert auf Produkte gebucht wird.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Das Amt Neustrelitz-Land nutzt für die Buchführung des Amtes und der Gemeinden die Finanzsoftware H+H proDoppik. Dieses Programm war bis zum 16.12.2022 zertifiziert und freigegeben, sodass alle unterjährigen Buchungen im Jahr 2022 mit einem zertifizierten und freigegebenen Programm erfolgten. Jedoch hat dieses Programm nach Ansicht des Rechnungsprüfers einige Defizite bei der Anzeige/ dem Ausdruck der Muster zum Jahresabschluss aufzuweisen.

Die Anlagen zum Jahresabschluss entsprechen teilweise nicht den in der Anlage zur Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V verbindlich vorgegebenen, offiziellen Mustern des Landes Mecklenburg-Vorpommern und weichen formal und teilweise auch inhaltlich ab (siehe Pkt. 6.3 Finanzrechnung und 6.6.1.4 Übersicht über die Haushaltsermächtigungen).

Die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Die Straßenbaumaßnahme Schneidemühle/ Teerofen wurde nicht aktiviert, obwohl sie bereits zum Oktober 2022 abgeschlossen war und die Schlussrechnungen vorlagen (siehe Pkt. 6.5.1.1).

8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land. Dieser wird durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens der Gemeinde Godendorf für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Die Prüfung bietet eine hinreichend sichere Grundlage für die abzugebende Beurteilung.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Der Bestätigungsvermerk wird **uneingeschränkt** erteilt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit den vorgenannten Feststellungen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 der Gemeinde Godendorf wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 und die Buchführung der Gemeinde entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung mit den vorgenannten Feststellungen den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Neustrelitz, 15.01.2026

Amt Neustrelitz-Land

Rechnungsprüfung

Warenstraße 5

Beyer, 235 Neustrelitz

Rechnungsprüfer

Gemeinde Godendorf

JAHRESABSCHLUSS 2022

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2022	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahr 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00	0,00	141.100,00	151.834,46	-10.734,46	126.775,35	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.600,00	0,00	149.600,00	150.566,01	-966,01	135.610,01	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	0,00	10.200,00	13.182,69	-2.982,69	18.605,87	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.400,00	0,00	7.400,00	4.535,35	2.864,65	4.263,33	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.100,00	0,00	6.100,00	11.044,12	-4.944,12	10.139,52	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	4.800,00	0,00	4.800,00	8.974,85	-4.174,85	7.975,91	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	319.300,00	0,00	319.300,00	340.137,48	-20.837,48	303.369,99	0,00	
11	- Personalaufwendungen	25.000,00	0,00	25.000,00	18.154,96	6.845,04	17.953,10	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00	0,00	61.100,00	24.282,90	36.817,10	53.392,80	0,00	52
14	- Abschreibungen	46.000,00	0,00	46.000,00	45.100,15	899,85	45.290,37	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	187.000,00	0,00	187.000,00	188.061,22	-1.061,22	140.468,65	0,00	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	5.000,00	0,00	5.000,00	3.352,15	1.647,85	5.032,49	0,00	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	324.200,00	0,00	324.200,00	278.951,38	45.248,62	262.137,41	0,00	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.900,00	0,00	-4.900,00	61.186,10	-66.086,10	41.232,58	0,00	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592, 594
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-4.900,00	0,00	-4.900,00	61.186,10	-66.086,10	41.232,58	0,00	
nachrichtlich:									
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				307.858,54				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				369.044,64				

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahr 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		2022							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00	0,00	141.100,00	155.757,43	-14.657,43	121.390,01	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	133.400,00	0,00	133.400,00	134.256,66	-856,66	119.300,66	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.400,00	0,00	9.400,00	11.050,84	-1.650,84	15.159,98	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.300,00	0,00	4.300,00	4.535,32	-235,32	4.335,33	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.100,00	0,00	6.100,00	10.224,77	-4.124,77	9.723,72	0,00	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.800,00	0,00	4.800,00	7.543,91	-2.743,91	6.226,58	0,00	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	299.200,00	0,00	299.200,00	323.368,93	-24.168,93	276.136,28	0,00	
10	- Personalauszahlungen	25.000,00	0,00	25.000,00	18.634,96	6.365,04	18.033,10	0,00	70
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00	0,00	61.100,00	23.695,77	37.404,23	53.233,47	0,00	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	187.000,00	0,00	187.000,00	188.224,35	-1.224,35	140.497,35	0,00	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	26.000,00	0,00	26.000,00	15.656,01	10.343,99	12.870,39	0,00	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	299.200,00	0,00	299.200,00	246.211,09	52.988,91	224.634,31	0,00	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0,00	0,00	0,00	77.157,84	-77.157,84	51.501,97	0,00	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.500,00	0,00	16.500,00	16.503,64	-3,64	16.187,47	0,00	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.200,00	0,00	3.200,00	3.248,92	-48,92	3.271,80	0,00	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	746,49	0,00	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	21.000,00	0,00	21.000,00	12.856,41	8.143,59	10.329,43	0,00	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	40.700,00	0,00	40.700,00	32.608,97	8.091,03	30.535,19	0,00	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	210.000,00	0,00	210.000,00	57.509,30	152.490,70	27.240,19	66.369,00	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	210.000,00	0,00	210.000,00	57.509,30	152.490,70	27.240,19	66.369,00	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-169.300,00	0,00	-169.300,00	-24.900,33	-144.399,67	3.295,00	-66.369,00	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-169.300,00	0,00	-169.300,00	52.257,51	-221.557,51	54.796,97	-66.369,00	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.295,00	0,00	791, 792
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.295,00	0,00	

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushalts- jahres 2022	Abweichung im Haushalts- jahr 2022	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2021	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		2022							
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-169.300,00	0,00	-169.300,00	37.257,51	-206.557,51	51.501,97	-66.369,00	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	0,00	0,00	0,00	77.157,84	-77.157,84	48.206,97	0,00	
nachrichtlich:									
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			856.231,51	856.231,51				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			856.231,51	933.389,35				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			21.000,00	12.856,41				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				

Übersicht über die Teilrechnungen															
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung															
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3							
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022						
		in €								1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00	151.834,46	141.100,00	151.834,46	0,00	0,00	0,00	0,00						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.600,00	150.566,01	133.400,00	134.256,66	16.100,00	16.149,35	0,00	0,00						
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	13.182,69	8.400,00	8.290,24	1.800,00	1.798,52	0,00	0,00						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.400,00	4.535,35	0,00	0,00	7.100,00	4.310,35	0,00	0,00						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00						
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.100,00	11.044,12	6.100,00	11.044,12	0,00	0,00	0,00	0,00						
9	+ Sonstige Erträge	4.800,00	8.974,85	4.800,00	8.511,76	0,00	269,33	0,00	0,00						
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	319.300,00	340.137,48	293.800,00	313.937,24	25.100,00	22.527,55	0,00	0,00						
11	– Personalaufwendungen	25.000,00	18.154,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00	24.282,90	800,00	802,61	20.400,00	7.507,42	22.500,00	5.693,01						
14	– Abschreibungen	46.000,00	45.100,15	0,00	0,00	37.800,00	37.208,88	600,00	552,27						
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	187.000,00	188.061,22	155.800,00	155.961,92	0,00	0,00	0,00	0,00						
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
18	– Sonstige Aufwendungen	5.000,00	3.352,15	0,00	386,86	1.200,00	264,06	600,00	516,80						
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	324.200,00	278.951,38	156.700,00	157.151,39	59.400,00	44.980,36	23.700,00	6.762,08						
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.900,00	61.186,10	137.100,00	156.785,85	-34.300,00	-22.452,81	-23.700,00	-6.762,08						
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-4.900,00	61.186,10	137.100,00	156.785,85	-34.300,00	-22.452,81	-23.700,00	-6.762,08						

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6			
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	160,00		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.093,93		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	225,00		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9	+ Sonstige Erträge	0,00	3,22	0,00	0,00	0,00	190,54		
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	3,22	0,00	0,00	400,00	3.669,47		
11	– Personalaufwendungen	0,00	0,00	7.500,00	7.266,24	17.500,00	10.888,72		
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100,00	5.393,39	3.600,00	991,14	4.700,00	3.895,33		
14	– Abschreibungen	0,00	0,00	2.900,00	2.725,40	4.700,00	4.613,60		
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	28.200,00	30.128,40	2.200,00	1.670,90	800,00	300,00		
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18	– Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	400,00	423,75	2.800,00	1.760,68		
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	37.300,00	35.521,79	16.600,00	13.077,43	30.500,00	21.458,33		
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-37.300,00	-35.518,57	-16.600,00	-13.077,43	-30.100,00	-17.788,86		
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-37.300,00	-35.518,57	-16.600,00	-13.077,43	-30.100,00	-17.788,86		

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00	155.757,43	141.100,00	155.757,43	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	133.400,00	134.256,66	133.400,00	134.256,66	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.400,00	11.050,84	8.400,00	8.293,26	1.000,00	2.757,58	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.300,00	4.535,32	0,00	0,00	4.000,00	4.310,32	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.100,00	10.224,77	6.100,00	10.224,77	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.800,00	7.543,91	4.800,00	7.230,76	0,00	284,71	0,00	23,40
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	299.200,00	323.368,93	293.800,00	315.762,88	5.100,00	7.352,61	0,00	23,40
10	– Personalauszahlungen	25.000,00	18.634,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00	23.695,77	800,00	0,00	20.400,00	7.236,69	22.500,00	6.546,83
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	187.000,00	188.224,35	155.800,00	156.125,05	0,00	0,00	0,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	26.000,00	15.656,01	21.000,00	12.856,41	1.200,00	103,99	600,00	511,18
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	299.200,00	246.211,09	177.700,00	168.981,46	21.600,00	7.340,68	23.100,00	7.058,01
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	0,00	77.157,84	116.100,00	146.781,42	-16.500,00	11,93	-23.100,00	-7.034,61
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	0,00	77.157,84	116.100,00	146.781,42	-16.500,00	11,93	-23.100,00	-7.034,61
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.500,00	16.503,64	16.500,00	16.503,64	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.200,00	3.248,92	0,00	0,00	3.200,00	3.248,92	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	21.000,00	12.856,41	21.000,00	12.856,41	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	40.700,00	32.608,97	37.500,00	29.360,05	3.200,00	3.248,92	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	210.000,00	57.509,30	0,00	0,00	158.000,00	56.309,36	25.000,00	0,00
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	210.000,00	57.509,30	0,00	0,00	158.000,00	56.309,36	25.000,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-169.300,00	-24.900,33	37.500,00	29.360,05	-154.800,00	-53.060,44	-25.000,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-169.300,00	52.257,51	153.600,00	176.141,47	-171.300,00	-53.048,51	-48.100,00	-7.034,61
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6			
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	225,00		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,04		
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	230,04		
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	7.500,00	7.266,24	17.500,00	11.368,72		
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100,00	5.025,78	3.600,00	991,14	4.700,00	3.895,33		
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	28.200,00	30.128,40	2.200,00	1.670,90	800,00	300,00		
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	400,00	423,75	2.800,00	1.760,68		
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	37.300,00	35.154,18	13.700,00	10.352,03	25.800,00	17.324,73		
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-37.300,00	-35.154,18	-13.700,00	-10.352,03	-25.500,00	-17.094,69		
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-37.300,00	-35.154,18	-13.700,00	-10.352,03	-25.500,00	-17.094,69		
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	800,00	0,00	26.200,00	1.199,94		
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	0,00	800,00	0,00	26.200,00	1.199,94		
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	0,00	-800,00	0,00	-26.200,00	-1.199,94		
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-37.300,00	-35.154,18	-14.500,00	-10.352,03	-51.700,00	-18.294,63		
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

Aktiva					Bilanz zum 31. Dezember 2022					Passiva				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr					
		in €					in €							
1	Anlagevermögen	1.464.758,76	1.467.896,06	3.137,30	1	Eigenkapital	1.758.174,92	1.835.864,66	77.689,74					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	26.156,25	25.781,25	-375,00	1.1	Kapitalrücklage	1.450.316,38	1.466.820,02	16.503,64					
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	1.336.817,38	1.336.817,38	0,00					
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	113.499,00	130.002,64	16.503,64					
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	26.156,25	25.781,25	-375,00	1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00					
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvortrag	266.625,96	307.858,54	41.232,58					
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	41.232,58	61.186,10	19.953,52					
1.2	Sachanlagen	1.355.231,89	1.358.744,19	3.512,30	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00					
1.2.1	Wald, Forsten	11.922,83	11.922,83	0,00	2	Sonderposten	551.357,20	535.202,84	-16.154,36					
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	104.213,41	103.637,48	-575,93	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	551.357,20	535.202,84	-16.154,36					
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	168.331,67	164.750,10	-3.581,57	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	460.656,28	444.346,93	-16.309,35					
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.029.248,96	997.792,88	-31.456,08	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	84.133,99	81.040,06	-3.093,93					
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	6.566,93	9.815,85	3.248,92					
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00					
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	13.518,18	11.476,09	-2.042,09	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00					
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.370,49	10.523,05	152,56	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00					
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen	8.810,46	7.864,96	-945,50					
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	17.626,35	58.641,76	41.015,41	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	185,50	0,00	-185,50					
1.3	Finanzanlagen	83.370,62	83.370,62	0,00	3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00					
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen	8.624,96	7.864,96	-760,00					
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten	13.067,82	3.748,29	-9.319,53					
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00					
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00					
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	83.370,62	83.370,62	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00					
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00					
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00					
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00					
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.428,92	2.573,98	-9.854,94					
2	Umlaufvermögen	876.483,20	925.263,42	48.780,22	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	3,04	3,04					
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00					
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00					
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00					
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	158,90	831,23	672,33					
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00					
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	876.483,20	925.263,42	48.780,22	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	158,90	831,23	672,33					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	3.104,97	-417,89	-3.522,86	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	480,00	340,04	-139,96					
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.187,00	1.326,00	139,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten	9.831,56	10.478,73	647,17					
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte	9.831,56	10.410,62	579,06					
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00					
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige	0,00	68,11	68,11					
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	870.047,25	921.572,54	51.525,29	6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00					
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	868.403,90	920.661,41	52.257,51										
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.643,35	911,13	-732,22										
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	2.143,98	2.782,77	638,79										
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00										
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00										
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00										
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00										
2.4	Liquide Mittel	0,00	0,00	0,00										
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00										
4.	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00										
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00										
	Bilanzsumme	2.341.241,96	2.393.159,48	51.917,52		Bilanzsumme	2.341.241,96	2.393.159,48	51.917,52					

Lfd. Nr.	Posten der Bilanz	ANHANG BILANZ 2022
1		A. Rechtsgrundlagen Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Gemeinde Godendorf wurde unter Beachtung des § 60 Abs.1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 34 Abs. 2 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 44 Abs.3; 45 Abs. 3 und 48 GemHVO-Doppik erstellt.
2		B. Gliederung des Jahresabschlusses Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkte Beachtung. Eine weitere Untergliederung der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nicht.
3		C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden Der § 34 Abs.1 Satz 2 GemHVO-Doppik wurde eingehalten, in dem alle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens linear abgeschrieben wurden. Während der Haushaltsdurchführung gab es keine Abweichungen.
4		Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz
	1	D. Aktiva Anlagevermögen
	1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände Die immateriellen Vermögensgegenstände sind in der Anlagenliste einzeln nachgewiesen. Sie wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und jährlich nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei dieser Bilanzposition handelt es sich um einen Investitionszuschuss an die Gemeinde Wokuhl-Dabelow für die Freiwillige Feuerwehr Wokuhl-Dabelow (Anbau FFW-Haus). Die Gemeinde Godendorf hat die Aufgaben des Brandschutzes an die Gemeinde Wokuhl-Dabelow lt. Vereinbarung übertragen.
5	1.2	Sachanlagevermögen Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die letzte körperliche Inventur wurde zum 31.12.2018 durchgeführt und im Jahresabschluss 2018 die Änderungen gebucht. Es erfolgte der Abgleich zur Schlussbilanz mit dem Inventurprogramm. Das Sachanlagevermögen wurde in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätzen wird zusätzlich im geographischen Informationssystem GISAL geführt. Die Bestände stimmen mit den Beständen der Anlagenbestandsliste überein. Das Informationssystem liefert die Grundlage für die Erfassung im Programm KVV-Kommunale Vermögensverwaltung der Software H&H. Die geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau erhöhten sich zur Schlussbilanz 2022 um 41.015,41 EUR auf 58.641,76 EUR. Hierbei handelt es sich um das Produkt 5411 - Gemeindestraßen. Folgende Maßnahmen wurden weitergeführt, beendet und neu begonnen: <u>weitergeführt:</u> Straßenbau Schneidemühle und Teerofen <u>beendet:</u> Ausbau Gemeindeweg Godendorf - Teerofen <u>neu begonnen:</u> Parkplatzbegrenzung Godendorf Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 410 EUR nicht übersteigen, werden entsprechend ihrer Anlagenart auf das jeweilige Bestandskonto gebucht und gemäß Nutzungsdauer abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden grundsätzlich auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen Nutzungsdauer nach linearen Methoden vorgenommen. Ausnahmen stellen die Festwerte dar. Im Jahr der Anschaffung erfolgt hier eine 50%-ige Abschreibung. Die verbleibenden 50% bleiben über die Nutzungsdauer im Anlagevermögen bestehen. Der Ersatz erfolgt über den laufenden Aufwand in der Ergebnisrechnung und wird nach Bedarf angepasst.
6	1.2.1	Wald Es erfolgte zum Bilanzstichtag keine Bilanzänderung.
7	1.3	Finanzanlagen Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- / Beleginventur erfasst. Die Finanzanlagen veränderten sich zur Schlussbilanz nicht.
8	2	Umlaufvermögen
	2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen (eine stichtagbezogene OP-Liste liegt der Dokumentation zur Schlussbilanz bei). Die Forderungen aus Leistungsbescheiden werden durch Bescheide nachgewiesen, die Forderungen aus Zinserträgen werden durch Abrechnung lt. Kontoauszug nachgewiesen. Die Forderungen gegen die Eon e.dis AG beinhalten den Konzessionsvertrag. Bei der Eon e.dis AG erfolgt die Endabrechnung für das laufende HHJ erst nach dem 31.12.2022. Die Forderungen aus Zinseinnahmen sind anhand der Ausschreibungen nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Alle Forderungen wurden zum Bilanzstichtag bewertet. Es wurden keine Pauschal- und Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus dem HHJ 2022 aus der laufenden Verwaltung vorgenommen. Vorhandene Niederschlagungen wurden aktualisiert und fortgeschrieben. Während der Haushaltsdurchführung wurden keine offenen Forderungen lt. gültiger Satzung niedergeschlagen, erlassen oder gestundet. Die Kleinstbetragsregelung wurde in Anspruch genommen.

9	2.2.6.1	<p>Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand</p> <p>Der Kontostand des Amtes lt. Tagesabschluss 31.12.2022 beträgt 9.892.794,86 EUR. Der darin enthaltene Geldbestand der Gemeinde stellt sich wie folgt dar: Die Gemeinde Godendorf hat Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand des Amtes in Höhe von 425.661,41 EUR. Dieser Betrag ist gleichzeitig als Verbindlichkeit an die Gemeinde Godendorf in der Schlussbilanz des Amtes Neustrelitz-Land bilanziert. Weiterhin hat das Amt von der Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand 495.000 EUR wie folgt fest angelegt:</p> <table> <tr> <td>1. Wertpapiere des Anlagevermögens:</td> <td>495.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Summe Geldanlage über das Amt:</td> <td>495.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:</td> <td><u>425.661,41 EUR</u></td> </tr> <tr> <td>Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.</td> <td>920.661,41 EUR</td> </tr> </table> <p>Im HHJ 2022 hat die Gemeinde über das Amt 160.000 EUR Wertpapiere zurückgekauft und 175.000 EUR neu angelegt. Somit hat sich der Bestand der Wertpapiere um 15.000 EUR erhöht. Der Verlauf ist im Rechnungswesen dokumentiert. Gleichzeitig hat das Amt eine Verbindlichkeit aus dem Zahlungsmittelbestand i.H.v. 920.661,41 EUR bilanziert. Alle Buchungen für das Haushaltsjahr 2022 nach dem 31.12. sind im Zeitbuch des Amtes unter dem Zahlweg 999 nachgewiesen und der Dokumentation des Amtes Neustrelitz-Land beigelegt.</p>	1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	495.000,00 EUR	Summe Geldanlage über das Amt:	495.000,00 EUR	zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	<u>425.661,41 EUR</u>	Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	920.661,41 EUR		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	495.000,00 EUR											
Summe Geldanlage über das Amt:	495.000,00 EUR											
zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	<u>425.661,41 EUR</u>											
Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	920.661,41 EUR											
10	3.	<p>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten Zum Jahresabschluss wurden keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten bilanziert.</p>										
11		<p>E. Passiva</p>										
	1.	<p>Eigenkapital Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt. Es erhöhte sich um 77.689,74 EUR gegenüber der Anfangsbilanz und beträgt 1.835.864,66 EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt 76,71 % und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,61 % erhöht. Die Erhöhung resultiert aus der Erhöhung der Kapitalrücklage und dem positiven Jahresergebnis.</p>										
12	1.1	<p>Kapitalrücklage Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber der letzten Schlussbilanz wie folgt geändert: Es erfolgte eine Erhöhung um 16.503,64 EUR, das sind 1,12 %. Die Kapitalrücklage beträgt 1.466.820,02 EUR. Das entspricht 61,29 % der Schlussbilanzsumme und einer Verringerung um 0,66 % gegenüber dem Vorjahr. Die Erhöhung beinhaltet die Zuführung an die zweckgebundene Kapitalrücklage.</p>										
13	1.1.2	<p>Zweckgebundene Kapitalrücklage Die zweckgebundene Kapitalrücklage hat sich wie folgt verändert: Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen Hier erfolgte keine Änderung. Für Nachjahre stehen weiterhin 80.194,80 EUR zur Deckung von Abschreibungen zur Verfügung. Zuweisungen nach §§ 23 und 24 FAG (Infrastrukturpauschale) ab dem HH 2020 neu bilanziert Es erfolgte eine Zuführung i.H.v. 16.503,64 EUR, das entspricht den gesamten unterjährigen Zuweisungen. Diese Mittel sollen zur Instandsetzung, zum Erhalt oder der Neuanschaffung von Infrastrukturmaßnahmen eingesetzt werden. Somit erhöhte sich diese Rücklage auf 130.002,64 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich zur Verfügung.</p>										
14	1.2.1	<p>Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich Diese Rücklage ist nicht bilanziert. Die Berechnung zum Jahresabschluss ergab, dass diese Rücklage nicht gebildet werden brauchte.</p>										
15	1.4	<p>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 61.186,10 EUR erwirtschaftet. Das positive Ergebnis wird in das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Der bisher bilanzierte positive Vortrag i.H.v. 307.858,54 EUR erhöht sich somit zur Schlussbilanz auf 369.044,64 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich weiterhin zur Verfügung. Das ist ein sehr gutes Ergebnis.</p>										
16	2 2.1	<p>Sonderposten Sonderposten zum Anlagevermögen Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.</p>										
17	2.1.1	<p>Sonderposten aus Zuwendungen Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2022 keine Zuwendungen erhalten, die nach § 37 Abs. 2 der GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung:</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>460.656,28 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung Sopo zur JR</td> <td><u>16.309,35 EUR</u></td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>444.346,93 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	460.656,28 EUR	Auflösung Sopo zur JR	<u>16.309,35 EUR</u>	Stand 31.12.	444.346,93 EUR				
Stand 01.01.	460.656,28 EUR											
Auflösung Sopo zur JR	<u>16.309,35 EUR</u>											
Stand 31.12.	444.346,93 EUR											
18	2.1.2	<p>Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2022 keine Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren, erhalten. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung:</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>84.133,99 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zuführung</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Abgänge/Umbuchung/Zuschreibungen</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung Sopo zur JR</td> <td><u>3.093,90 EUR</u></td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>81.040,09 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	84.133,99 EUR	Zuführung	0,00 EUR	Abgänge/Umbuchung/Zuschreibungen	0,00 EUR	Auflösung Sopo zur JR	<u>3.093,90 EUR</u>	Stand 31.12.	81.040,09 EUR
Stand 01.01.	84.133,99 EUR											
Zuführung	0,00 EUR											
Abgänge/Umbuchung/Zuschreibungen	0,00 EUR											
Auflösung Sopo zur JR	<u>3.093,90 EUR</u>											
Stand 31.12.	81.040,09 EUR											

19	2.1.3	<p>Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen</p> <p>Die zur Schlussbilanz 2021 neu bilanzierten Sonderposten für Anlagen im Bau erhöhten sich zur Schlussbilanz 2022 um 3.248,92 EUR auf 9.815,85 EUR. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Fördermittel lt. § 8 KAG, die unter dem Produkt 5411 zu buchen sind.</p> <p>Sie werden aufgelöst, wenn Sie einer Maßnahme zum Produkt 5411 zugeordnet werden können.</p>																														
20	3.3	<p>Sonstige Rückstellungen</p> <p>Die vorhandenen sonstigen Rückstellungen entwickelten sich zur Schlussbilanz wie folgt:</p> <p style="text-align: center;">in EUR</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art Rückstellung</th> <th>Stand 01.01.</th> <th>Zuführung</th> <th>Auflösung</th> <th>Stand 31.12.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Auskehr</td> <td>5.000,00</td> <td>0,00</td> <td>0,00</td> <td>5.000,00</td> </tr> <tr> <td>Rückst. f. Beschäftig.</td> <td>185,50</td> <td>0,00</td> <td>185,50</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td>sonst. Rückst. (Pr. 5381)</td> <td>858,96</td> <td>0,00</td> <td>0,00</td> <td>858,96</td> </tr> <tr> <td>Gewerbesteuerück.</td> <td>2.766,00</td> <td>382,00</td> <td>1.142,00</td> <td>2.006,00</td> </tr> <tr> <td>Summe Rückst.</td> <td>8.810,46</td> <td>382,00</td> <td>1.327,50</td> <td>7.864,96</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Auflösung aller Rückstellungen belasten die Liquidität der Gemeinde, wenn sie nach dem Rückstellungszweck in Anspruch genommen werden. Die Bewertung erfolgt durch das jeweilige Fachamt.</p>	Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Auflösung	Stand 31.12.	Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	Rückst. f. Beschäftig.	185,50	0,00	185,50	0,00	sonst. Rückst. (Pr. 5381)	858,96	0,00	0,00	858,96	Gewerbesteuerück.	2.766,00	382,00	1.142,00	2.006,00	Summe Rückst.	8.810,46	382,00	1.327,50	7.864,96
Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Auflösung	Stand 31.12.																												
Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00																												
Rückst. f. Beschäftig.	185,50	0,00	185,50	0,00																												
sonst. Rückst. (Pr. 5381)	858,96	0,00	0,00	858,96																												
Gewerbesteuerück.	2.766,00	382,00	1.142,00	2.006,00																												
Summe Rückst.	8.810,46	382,00	1.327,50	7.864,96																												
21	4.	<p>Verbindlichkeiten</p> <p>Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von unter 1 Jahr. Verbindlichkeiten aus Krediten bestehen zur Schlussbilanz 2022 nicht mehr.</p> <p>Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden nicht benötigt.</p> <p>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden zur Schlussbilanz i.H.v. 2.573,98 EUR bilanziert. Sie haben sich gegenüber der Anfangsbilanz um 9.854,94 EUR reduziert.</p> <p>Verbindlichkeiten bestehen hauptsächlich zu dem Produkt 5451 "Winterdienst".</p> <p>Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich haben sich um 672,33 EUR auf 831,23 EUR erhöht und beinhalten hauptsächlich das Produkt 5521 "öffentl. Gewässer / Wasser- und Bodenverband"</p>																														
22	5.1	<p>Passive Rechnungsabgrenzung</p> <p>Grabnutzungsentgelte</p> <p>Die Grabnutzungsentgelte nach § 1 der gültigen Friedhofssatzung werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst.</p> <p>Zum Jahresende erfolgte eine Erhöhung um 579,06 EUR auf 10.410,62 EUR. Somit wurden im HHJ 2022 mehr RAP neu gebildet als aufgelöst.</p>																														
23	5.3	<p>Sonstige</p> <p>Zur Schlussbilanz 2022 wurde dieser Bilanzposten in sehr geringer Höhe mit 68,11 EUR neu bilanziert.</p>																														
24		<p>F. Angaben zur Ergebnisrechnung</p> <p>Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Erträge und Aufwendungen folgende Abweichungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Geplante Erträge gesamt 319.300,00 EUR, erzielt wurden 340.137,48 EUR. Geplante Aufwendungen gesamt 324.200,00 EUR, benötigt wurden 278.951,38 EUR. <p>Der Haushaltsausgleich sollte aus den positiven Vorträgen aus Vorjahren in Höhe von 4.900,00 EUR gedeckt werden. Diese Deckung wurde nicht benötigt. Der Jahresabschluss weist ein positives Ergebnis i.H.v. 61.186,10 EUR aus.</p> <p>Bei den Aufwendungen wurden hauptsächlich die geplanten Ansätze bei den Sach- und Dienstleistungen und bei den Personalaufwendungen nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.</p> <p>Bei den Erträgen wurden Mehrerträge hauptsächlich bei den Steuern und ähnlichen Abgaben und bei den Zinserträgen und sonstigen Finanzerträgen erreicht.</p> <p><u>Fazit:</u></p> <p>Das positive Ergebnis wurde hauptsächlich aufgrund von Minderaufwendungen und Mehreinnahmen erreicht. Die Gemeinde konnte im HH 2022 aus dem laufenden Haushalt alle laufenden Ausgaben (einschließlich der Abschreibungen) durch laufende Einnahmen erwirtschaften. Das ist ein sehr gutes Ergebnis.</p>																														
25		<p>G. Angaben zur Finanzrechnung</p> <p>Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Einzahlungen und Auszahlungen in der laufenden Verwaltung folgende Abweichungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Geplante Einzahlungen gesamt 299.200,00 EUR, erzielt wurden 323.368,93 EUR Geplante Auszahlungen gesamt 299.200,00 EUR, benötigt wurden 246.211,09 EUR. <p>Geplant war somit, dass die laufenden Einnahmen die laufenden Ausgaben decken und keine Mittel aus dem vorhandenem Bankbestand benötigt wurden. Das wurde erreicht.</p> <p>Auszahlungsverrechnungen gemäß "§12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" wurden für das HHJ 2022 i.H.v. 12.856,41 EUR gebucht. Das heißt, in Höhe dieser Summe konnten aus dem laufenden Finanzhaushalt Mittel für Investitionen erwirtschaftet werden.</p> <p>Tilgungen wurden nicht getätigt, da die Gemeinde keine Darlehensverpflichtungen mehr hat.</p> <p>Für Ausgaben für Investitionen lagen Gesamtermächtigungen in Höhe von 210.000,00 EUR vor. Tatsächlich wurde für 57.509,30 EUR investiert. Einzahlungen zur Deckung der Investitionen waren mit 40.700,00 EUR geplant. Erhalten hat die Gemeinde 32.608,97 EUR (darunter 12.856,41 EUR aus dem laufenden Haushalt).</p> <p>Im Ergebnis konnten dem Bankbestand 52.257,51 EUR zugeführt werden.</p> <p>Zusammensetzung Zuführung Bankbestand:</p> <table border="0"> <tr> <td>Nr. 30 FR</td> <td style="text-align: right;">52.257,51 EUR</td> </tr> <tr> <td>abzgl. Nr. 35 FR</td> <td style="text-align: right;">15.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>zzgl. Differenz Stufenzinsanlagen (Ablösung u. Neuanlage)</td> <td style="text-align: right;"><u>15.000,00 EUR</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><u>52.257,51 EUR</u></td> </tr> </table> <p>Investiert wurde in die Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1111 "Verwaltungssteuerung" mit einer Summe i.H.v. 1.199,94 EUR - 5411 "Gemeindestraßen" mit einer Summe i.H.v. 56.309,36 EUR 	Nr. 30 FR	52.257,51 EUR	abzgl. Nr. 35 FR	15.000,00 EUR	zzgl. Differenz Stufenzinsanlagen (Ablösung u. Neuanlage)	<u>15.000,00 EUR</u>		<u>52.257,51 EUR</u>																						
Nr. 30 FR	52.257,51 EUR																															
abzgl. Nr. 35 FR	15.000,00 EUR																															
zzgl. Differenz Stufenzinsanlagen (Ablösung u. Neuanlage)	<u>15.000,00 EUR</u>																															
	<u>52.257,51 EUR</u>																															

26	<p>H. Angaben zu den Teilrechnungen Die Gemeinde hat 6 Teilhaushalte, deren Jahresabschluss ebenfalls in der Ergebnis- und Finanzrechnung für jeden einzelnen Teilhaushalt vorliegt. Es gibt keine Differenzen zur Gesamtergebnis- und Finanzrechnung. Die einzelnen Teilrechnungen sind der Dokumentation zum Jahresabschluss beigelegt. Überschreitungen der einzelnen Teilhaushalte liegen nicht vor.</p>												
27	<p>I. Sonstige Angaben <u>Kostendeckung</u> Ausgleich von Kostenunterdeckung Die Gemeinde unterhält folgende kostenrechnende Einrichtungen: - Friedhofswesen Produkt 5531 Das Bestattungswesen schließt mit einem Verlust i.H.v. 83,79 EUR ab, geplant war ein Verlust i.H.v. 1.700 EUR. Mehreinnahmen bei den Grabnutzungsentgelten und Minderausgaben, hauptsächlich bei Sach- und Dienstleistungsausgaben sowie bei den Abschreibungen führten zur Verminderung des geplanten Verlustes. <u>Sonstiges</u> Die Gemeinde hat mit der EON e.dis AG mit dem Sitz in 15517 Fürstenwalde/Spree zu Strom- und Gasversorgung je einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. Sie erhält dafür Konzessionsabgaben, die vertraglich geregelt sind.</p>												
28	<p>Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden Zum Bilanzstichtag sind keine künftigen finanziellen Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bekannt.</p>												
29	<p>Sonstige Haftungsverhältnisse Zum Bilanzstichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.</p>												
30	<p>Beteiligungen/ Ausleihungen / Sondervermögen Es gab keine Veränderungen im laufenden Haushaltsjahr.</p>												
31	<p>Verträge Die Gemeinde hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%;">Anzahl/Stück</th> <th style="width: 20%;">Jährliche Leistung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verpflichtende Verträge</td> <td style="text-align: center;">9</td> <td style="text-align: right;">4.080,92</td> </tr> <tr> <td>Begünstigende Verträge</td> <td style="text-align: center;">93</td> <td style="text-align: right;">4.598,75</td> </tr> </tbody> </table> <p style="text-align: right; margin-right: 20px;">lt. Aufstellung Fachämter</p>		Anzahl/Stück	Jährliche Leistung	Verpflichtende Verträge	9	4.080,92	Begünstigende Verträge	93	4.598,75			
	Anzahl/Stück	Jährliche Leistung											
Verpflichtende Verträge	9	4.080,92											
Begünstigende Verträge	93	4.598,75											
32	<p>Mitgliedschaften Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 40%;">Name der Organisation</th> <th style="width: 30%;">Leistung an die Organisation</th> <th style="width: 30%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Städte- und Gemeindetag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin</td> <td style="text-align: center;">0,86 € / Einwohner</td> <td style="text-align: center;">über Amtsumlage</td> </tr> <tr> <td>Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz</td> <td style="text-align: center;">keine</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Obere Havel/ Obere Tollensee Ihlendelder Straße 119 17034 Neubrandenburg</td> <td style="text-align: center;">keine</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Name der Organisation	Leistung an die Organisation		Städte- und Gemeindetag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,86 € / Einwohner	über Amtsumlage	Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine		Obere Havel/ Obere Tollensee Ihlendelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine	
Name der Organisation	Leistung an die Organisation												
Städte- und Gemeindetag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,86 € / Einwohner	über Amtsumlage											
Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine												
Obere Havel/ Obere Tollensee Ihlendelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine												
33	<p>Wichtige Kennzahlen 1. Anlagevermögen Die Anlagenintensität (Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) beträgt 61,34 %. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anlageintensität um 1,22 % reduziert. Die Fördermittelquote (Sonderposten zum Anlagevermögen) beträgt 36,46 %. Die Kreditbelastung zum Anlagevermögen beträgt 0,00 %. Das bilanzierte Darlehen wurde im HHJ 2021 getilgt. Somit ist die Gemeinde schuldenfrei. 2. Eigenkapital Die Eigenkapitalquote beträgt zur Schlussbilanz 76,71% und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,61 % erhöht. Die Eigenkapitalquote wird sich in der mittelfristigen Planung nicht wesentlich reduzieren. 3. Investitionen 3.1. Sachanlagen Investiert wurde in Gemeindestraßen wie folgt: - Parkplatzbegrenzung Godendorf - Straße Schneidemühle - Straße Teerofen</p>												
34	<p>Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 3 sowie Absatz 5 Nr. 3, 5, 7 und 9 Gem HVO-Doppik Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen sind noch nicht definiert (§ 48 Abs. 3). Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen sind nicht bilanziert (§ 48 Abs. 5 Nr. 3). Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten sind nicht vorhanden (§ 48 Abs. 5 Nr. 5). Es bestehen keine Trägerschaften an Sparkassen oder Mitgliedschaften in Sparkassenzweckverbänden (§ 48 Abs. 5 Nr. 7). Derivate sind nicht vorhanden (§ 48 Absatz 5 Nr. 9).</p>												



Bürgermeister

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	141.100,00	0,00	141.100,00	151.834,46	-10.734,46	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	2.400,00	0,00	2.400,00	2.106,74	293,26	4011
	1.2 Grundsteuer B	28.000,00	0,00	28.000,00	29.768,98	-1.768,98	4012
	1.3 Gewerbesteuer	2.500,00	0,00	2.500,00	461,53	2.038,47	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	77.100,00	0,00	77.100,00	79.555,79	-2.455,79	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	700,00	0,00	700,00	727,84	-27,84	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	30.400,00	0,00	30.400,00	39.213,58	-8.813,58	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149.600,00	0,00	149.600,00	150.566,01	-966,01	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	133.400,00	0,00	133.400,00	134.256,66	-856,66	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	16.200,00	0,00	16.200,00	16.309,35	-109,35	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	0,00	10.200,00	13.182,69	-2.982,69	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	9.300,00	0,00	9.300,00	8.590,24	709,76	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	3.093,93	-3.093,93	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.400,00	0,00	7.400,00	4.535,35	2.864,65	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.300,00	0,00	4.300,00	4.535,35	-235,35	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	3.100,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.100,00	0,00	6.100,00	11.044,12	-4.944,12	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	6.100,00	0,00	6.100,00	11.044,12	-4.944,12	473-479
9	+ Sonstige Erträge	4.800,00	0,00	4.800,00	8.974,85	-4.174,85	451, 46, 491
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	1.327,50	-1.327,50	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	319.300,00	0,00	319.300,00	340.137,48	-20.837,48	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
11	– Personalaufwendungen	25.000,00	0,00	25.000,00	18.154,96	6.845,04	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.100,00	0,00	61.100,00	24.282,90	36.817,10	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	6.600,00	0,00	6.600,00	6.073,61	526,39	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	33.700,00	0,00	33.700,00	11.774,39	21.925,61	523
14	– Abschreibungen	46.000,00	0,00	46.000,00	45.100,15	899,85	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	187.000,00	0,00	187.000,00	188.061,22	-1.061,22	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	31.200,00	0,00	31.200,00	32.099,30	-899,30	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	300,00	0,00	300,00	316,85	-16,85	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	100.700,00	0,00	100.700,00	100.922,09	-222,09	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	47.200,00	0,00	47.200,00	47.163,40	36,60	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	7.600,00	0,00	7.600,00	7.559,58	40,42	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	579
18	– Sonstige Aufwendungen	5.000,00	0,00	5.000,00	3.352,15	1.647,85	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	324.200,00	0,00	324.200,00	278.951,38	45.248,62	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.900,00	0,00	-4.900,00	61.186,10	-66.086,10	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592, 59400
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-4.900,00	0,00	-4.900,00	61.186,10	-66.086,10	
nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				307.858,54		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				369.044,64		

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlungen	durchlaufende Gelder	Summe
		Ein- und Auszahlungen	aus	und ungeklärte	
			Investitionstätigkeit	Zahlungsvorgänge	
in €					
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				388.403,90
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	856.231,51	24.900,33	-492.727,94	388.403,90
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	856.231,51	24.900,33	-492.727,94	388.403,90
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	77.157,84			77.157,84
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-24.900,33		-24.900,33
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			-15.000,00	-15.000,00
10 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	933.389,35	0,00	-507.727,94	425.661,41
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				920.661,41
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				920.661,41

¹ Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

³ Erläuterungen lfd. Nr. 10: Im Saldo der durchlaufenden Gelder ist auch der Anteil am gemeinsamen Zahlungsmittelbestand der Gemeinde enthalten, der durch das Amt Neustrelitz-Land seit 2018 fest angelegt wurde. Im Übrigen wird auf den Anhang verwiesen.

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbu- chungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31. Dezember	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2021	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2022	Umbu- chungen im Haushaltsjahr	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2022	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2022	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2021
		2021	2022	2022	2022	2022		2022	2022	2022	2022		2022	2022	2021
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	3.843,75	0,00	375,00	0,00	0,00	0,00	4.218,75	25.781,25	26.156,25
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	3.843,75	0,00	375,00	0,00	0,00	4.218,75	25.781,25	26.156,25	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2	Sachanlagen	1.972.351,11	48.237,45	0,00	0,00	2.020.588,56	617.119,22	0,00	44.725,15	0,00	0,00	0,00	661.844,37	1.358.744,19	1.355.231,89
1.2.1	Wald, Forsten	11.922,83	0,00	0,00	0,00	11.922,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.922,83	11.922,83	
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	111.800,95	0,00	0,00	0,00	111.800,95	7.587,54	0,00	575,93	0,00	0,00	8.163,47	103.637,48	104.213,41	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	186.335,91	0,00	0,00	0,00	186.335,91	18.004,24	0,00	3.581,57	0,00	0,00	21.585,81	164.750,10	168.331,67	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.561.339,03	0,00	0,00	6.022,10	1.567.361,13	532.090,07	0,00	37.478,18	0,00	0,00	569.568,25	997.792,88	1.029.248,96	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	58.261,72	0,00	0,00	0,00	58.261,72	44.743,54	0,00	2.042,09	0,00	0,00	46.785,63	11.476,09	13.518,18	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.064,32	1.199,94	0,00	0,00	26.264,26	14.693,83	0,00	1.047,38	0,00	0,00	15.741,21	10.523,05	10.370,49	
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	17.626,35	47.037,51	0,00	-6.022,10	58.641,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.641,76	17.626,35	
1.3	Finanzanlagen	83.370,62	0,00	0,00	0,00	83.370,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.370,62	83.370,62	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	83.370,62	0,00	0,00	0,00	83.370,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.370,62	83.370,62	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember 2021	Zugänge im Haushaltsjahr 2022	Abgänge im Haushaltsjahr 2022	Umbuchungen im Haushaltsjahr 2022	Stand zum 31. Dezember 2022	aufgelaufene Abschreibungen zum 31. Dezember 2021	Zuschreibungen im Haushaltsjahr 2022	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr 2022	Umbuchungen im Haushaltsjahr 2022	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen/ Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31. Dezember 2022	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres 2022	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres 2021
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe Anlagevermögen		2.085.721,73	48.237,45	0,00	0,00	2.133.959,18	620.962,97	0,00	45.100,15	0,00	0,00	0,00	666.063,12	1.467.896,06	1.464.758,76

Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	650.894,28	0,00	0,00	0,00	650.894,28	190.238,00	0,00	16.309,35	0,00	0,00	0,00	206.547,35	444.346,93	460.656,28
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	107.487,59	0,00	0,00	0,00	107.487,59	23.353,60	0,00	3.093,93	0,00	0,00	0,00	26.447,53	81.040,06	84.133,99
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	6.566,93	3.248,92	0,00	0,00	9.815,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.815,85	6.566,93
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		764.948,80	3.248,92	0,00	0,00	768.197,72	213.591,60	0,00	19.403,28	0,00	0,00	0,00	232.994,88	535.202,84	551.357,20

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht								
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			kumulierte Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres 2022	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- jahres 2022	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- vorjahres 2021	
		davon mit einer Restlaufzeit						Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €			
		2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	-417,89	0,00	0,00	-417,89	0,00
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	383,58
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	-417,89	0,00	0,00	-417,89	0,00	-417,89	2.721,39
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	-293,48	0,00	0,00	-293,48	0,00	-293,48	6,31
	bb) Gewerbesteuer	-438,50	0,00	0,00	-438,50	0,00	-438,50	2.548,00
	cc) Sonstige	314,09	0,00	0,00	314,09	0,00	314,09	167,08
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.326,00	0,00	0,00	1.326,00	0,00	1.326,00	1.187,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	921.572,54	0,00	0,00	921.572,54	0,00	921.572,54	870.047,25
	darunter:							
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	920.661,41	0,00	0,00	920.661,41	0,00	920.661,41	868.403,90
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	911,13	0,00	0,00	911,13	0,00	911,13	1.643,35
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	2.782,77	0,00	0,00	2.782,77	0,00	2.782,77	2.143,98
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	925.263,42	0,00	0,00	925.263,42	0,00	925.263,42	876.483,20

Verbindlichkeitenübersicht						
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2022 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2022 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.573,98	0,00	0,00	2.573,98	12.428,92
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3,04	0,00	0,00	3,04	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	831,23	0,00	0,00	831,23	158,90
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	831,23	0,00	0,00	831,23	158,90
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	340,04	0,00	0,00	340,04	480,00
4	Summe der Verbindlichkeiten	3.748,29	0,00	0,00	3.748,29	13.067,82

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Finanzangelegenheiten 1	156.700	157.151,39	0,00
	Bauangelegenheiten 2	59.400	44.980,36	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	23.700	6.762,08	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	37.300	35.521,79	0,00
	freiwillige Leistungen 5	16.600	13.077,43	0,00
	Sonstige Leistungen 6	30.500	21.458,33	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	324.200	278.951,38	0,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Finanzangelegenheiten 1	177.700	168.981,46	0,00
	Bauangelegenheiten 2	21.600	7.340,68	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	23.100	7.058,01	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	37.300	35.154,18	0,00
	freiwillige Leistungen 5	13.700	10.352,03	0,00
	Sonstige Leistungen 6	25.800	17.324,73	0,00
	Summe laufende Auszahlungen	299.200	246.211,09	0,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Finanzangelegenheiten 1	0	0,00	0,00
	Bauangelegenheiten 2	158.000	56.309,36	19.969,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	25.000	0,00	20.000,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	800	0,00	200,00
	Sonstige Leistungen 6	26.200	1.199,94	26.200,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.000	57.509,30	66.369,00
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Finanzangelegenheiten 1	37.500	29.360,05	0,00
	Bauangelegenheiten 2	3.200	3.248,92	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	0,00	0,00
	Sonstige Leistungen 6	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.700	32.608,97	0,00
		genehmigte Festsetzung 2022	davon im 2022 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Finanzangelegenheiten 1	0	0,00	0,00
	Bauangelegenheiten 2	0	0,00	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	0,00	0,00
	Sonstige Leistungen 6	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2023	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2024	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2025	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2026
		in €			
11112001 Neubau Heizung und Gastank					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
11112201 Sanierung Gemeinderaum					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
11112202 10 Stck. Bierzeltgarnituren ohne Lehne					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
12612201 Investitionszuschuss an andere FW					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
12612202 Löschwasserentnahmestelle Teerofen / Schneidemühle					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
36622201 Hinweisschilder nach DIN für 2 Spielplätze					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112101 Straße Schneidemühle Planung					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112201 Straßenneubau Teerofen und Schneidemühle					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112202 Fahrgastunterstände /Bushaltestellen					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112203 Straßenbegleitgrün- Ersatzpflanzung					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112204 Parkplatzabgrenzung und Dreieck Godendorf					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2023	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2024	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2025	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2026
		in €			
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
54112206 Rückständiger Grunderwerb					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
55112201 Werkzeuge					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
55312201 Neugestaltung Friedhof					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
61182201 Einzahlungsverrechnung gem § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik					
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr

2022

Gegenüber dem Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land (Beschluss des Amtsausschusses vom Neustrelitz-Land Nr. 012/2020/01) / dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land erkläre ich als Bürgermeister der Gemeinde Godendorf folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

1. Frau Knopf für alle inhaltlichen Fragen zur Bilanz
2. Frau Knopf für Fragen zur KVV und GBH sowie Berechnung der Altersteilzeit u. Pensionsrückstellungen
3. Frau Degner für Fragen, die Amtskasse betreffend
4. Frau Böss für Fragen der Richtlinien und Dienstanweisungen

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung / Prüfungsordnung vom 08.01.2009 verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweisen (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 haben wir Ihnen mitgeteilt.
 waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 erlassen
 und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 beachtet
 nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
X auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 haben sich nicht ergeben bzw. sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
X bestehen nicht.
 wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
 alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,
X alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 alle Sondervermögen der Gemeinde,
X alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,
 alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,
 alle sonstigen Tochterorganisationen, denen die Gemeinde angehört und die nicht lediglich Auswirkungen von untergeordneter Bedeutung auf die Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde haben,
 alle sonstigen Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
ist Ihnen ausgehändigt worden.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 bestanden am Abschlussstichtag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
6. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen mitgeteilt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind, X bestehen nicht.
- sind im Anhang aufgeführt.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
8. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
9. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind, X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
10. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
11. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
12. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
13. Bewertungseinheiten X wurden nicht gebildet.
- wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
14. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen) X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
15. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter Ziffer 12 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
- im Anhang erläutert.
 - Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

16. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 12 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Godendorf von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
X im Anhang angegeben.
 Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 in der Anlage aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
X lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems
X lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
20. Die Ergebnisse meiner Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, habe ich Ihnen mitgeteilt.
21. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten der zu prüfenden Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
22. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
23. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
 X Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

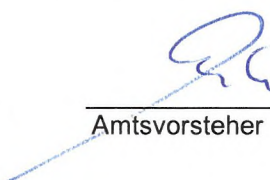
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

24. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
X bestanden nicht.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
25. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik zu unterlassen
X ist kein Gebrauch gemacht worden.
 ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden.
26. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres
X haben sich nicht ereignet.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage angegeben.
27. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung
X bestehen nicht.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Neustrelitz

08.12.2025



Amtsvorsteher

Unterschrift



Bürgermeister

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen